

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr.: 00/1000-6590/2024
---------------------------	---



<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Bekanntgabe)	18.01.2024	Ö

<i>Betreff</i>
Anfrage Stadtratsmitglied Binder von 10.01.2024 zu Biber-Aktivitäten in der Zellerau

<i>Sachbearbeitende Dienststelle</i> Umwelt- und Klimareferat (Ref. VI)	<i>Datum</i> 10.01.2024
<i>Beteiligte Dienststelle/n</i> FB Umwelt- und Klimaschutz Gartenamt	
<i>Oberbürgermeister, Referats- bzw. Werkleitung</i> 2. berufsm. Bürgermeister, Leiter Umwelt- u. Klimareferat Martin Heilig	

Mitteilung:

Zur Anfrage Stadtratsmitglied Binder von 10.01.2024 zu Biber-Aktivitäten in der Zellerau kann Folgendes mitgeteilt werden:

- Was tut die Verwaltung zum Schutz der großen Bäume langfristig?
Bisher hat der Biber noch keine großen Bäume auf den Zellerauer Mainwiesen beschädigt. Lediglich einige größere Pappeln oder Weiden entlang des Mainufers, die sich im Unterhalt des Wasserschifffahrtsamtes befinden, waren bislang betroffen. Ganz aktuell hat der Biber, im Bereich des Sportplatzes der Bereitschaftspolizei sowie auf Höhe des Klosters Himmelpforten, mehrere Jungbäume auf den Mainwiesen angenagt. Im Wirkungskreis des Bibers werden deshalb die Bäume mit Drahtosen geschützt, welche um die Stämme angebracht werden.
- Welche Akutmaßnahmen wurden getroffen?
Stark angenagte Bäume werden rechtzeitig gefällt, so dass keine Nutzenden der Grünanlagen zu Schaden kommen.
Das anfallende Schnittgut wird nach Möglichkeit liegen gelassen, damit der Biber dort die Rinde weiter abnagen kann und weniger neue Bäume beschädigt.
Wie zuvor beschrieben, werden die Bäume im Wirkungskreis des Bibers mit Drahtosen geschützt.
- Was tut die Verwaltung insbesondere für den Schutz der Bevölkerung in diesem Zusammenhang?
Die Bäume in den Zellerauer Mainwiesen werden zweimal in der Woche auf Biberfrassspuren kontrolliert. Dies wird in einem Protokoll festgehalten.
Umsturzgefährdete Bäume werden grundsätzlich gefällt.

:

Belange der gesellschaftlichen Vielfalt (Diversity) werden berührt:

Ja

Nein

Bei „Ja“ ergänzende Informationen, wie die Belange berücksichtigt werden/wurden:

Relevante Auswirkungen auf Klimaschutz und Klimaanpassung:

Ja

Nein

Bei „Ja“ ergänzende Erläuterungen:

Die Ausführungen dienen zur Kenntnis.